

Geschäftsverteilung des Bundespatentgerichts für das Geschäftsjahr 1997

(1. Januar bis 31. Dezember 1997)

A

Es sind gebildet:

- 3 Nichtigkeitssenate
- 1 Juristischer Beschwerdesenat und Nichtigkeitssenat
- 1 Gebrauchsmuster-Beschwerdesenat
- 15 Technische Beschwerdesenate
- 9 Marken-Beschwerdesenate
- 1 Beschwerdesenat für Sortenschutzsachen

B

Die Präsidentin des Bundespatentgerichts Sedemund-Treiber übernimmt den Vorsitz im 1. Senat (Nichtigkeitssenat).

C

Den Vorsitz in den übrigen Senaten verteilt das Präsidium des Bundespatentgerichts wie folgt:

- | | |
|---|--|
| 2. Senat (Nichtigkeitssenat) | Vorsitzender Richter Kurbel |
| 3. Senat (Nichtigkeitssenat) | Vorsitzender Richter Grüttemann |
| 4. Senat (Juristischer Beschwerdesenat und Nichtigkeitssenat) | Vorsitzender Richter Regensburger |
| 5. Senat (Gebrauchsmuster-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Goebel |
| 6. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Rübel |
| 7. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vizepräsident Dipl.-Ing. Dr. Schnegg |
| 8. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Kowalski |
| 9. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Möslinger |
| 11. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Niedlich |
| 13. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Hans-Norbert Mayer |
| 14. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Chem. Dr. Moser |
| 15. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Chem. Dr. Kahr |
| 17. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Pfaff |
| 19. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Hoyer |
| 20. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Dr. Anders |
| 21. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Dr. Hechtischer |
| 23. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Dr. Beyer |
| 24. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dr. Ströbele |
| 25. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Kliems |
| 26. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dr. Schmieder |
| 27. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzende Richterin Ursula Schmitt |
| 28. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Frank |
| 29. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dr. Schwendy |
| 30. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Bühring |
| 31. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Schedelbeck |

- | | |
|--|---|
| 32. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzende Richterin Forst |
| 33. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Matthias Winkler |
| 34. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Lauster |
| 35. Senat (Beschwerdesenat für Sortenschutzsachen) | Vorsitzender Richter Goebel |

D

Das Präsidium verteilt die Geschäfte unter die Senate, bestimmt - über die unter C getroffene Regelung hinaus - deren Besetzung und regelt die Vertretung wie folgt:

1. Senat (Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit, Zurücknahme des Patents und wegen Erteilung einer Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß GbmG 1987 § 20 sowie Anträge auf Erlaß einstweiliger Verfügungen gemäß PatG § 85 Abs 1 für die technischen Fachgebiete, die dem 13. und 34. Senat (Technische Beschwerdesenate) zugewiesen sind;
- b) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 1 - 12 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzende:

Präsidentin des Bundespatentgerichts Sedemund-Treiber

Regelmäßiger Vertreter der Vorsitzenden:

Richter Schülke

Rechtskundiges Mitglied:

Richter Schülke

Regelmäßige Vertreter des rechtskundigen Mitglieds:

Richterin Dr. Schermer (bei Verhinderung der Vorsitzenden)
Richter Meinhardt (bei Verhinderung des rechtskundigen Mitglieds)
— die Genannten vertreten sich gegenseitig —
Richter Albrecht (in der angegebenen Reihenfolge)

Technische Mitglieder:

die technischen Mitglieder der unter a) genannten Technischen Beschwerdesenate

Regelmäßige Vertreter der technischen Mitglieder:

die Vertreter der technischen Mitglieder der unter a) genannten Technischen Beschwerdesenate

2. Senat (Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit, Zurücknahme des Patents und wegen Erteilung einer Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß GbmG 1987 § 20 sowie Anträge auf Erlaß einstweiliger Verfügungen gemäß PatG § 85 Abs 1 für die technischen Fachgebiete, die dem 11., 17., 19. - 21., 23. und 31. Senat (Technische Beschwerdesenate) zugewiesen sind;
- b) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 1 - 12 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:

Vorsitzender Richter Kurbel

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:

Richter Baumgärtner

Rechtskundiges Mitglied:

Richter Baumgärtner

Regelmäßige Vertreter des rechtskundigen Mitglieds:

Richter Hövelmann (bei Verhinderung des Vorsitzenden)
Richter Müllner (bei Verhinderung des rechtskundigen Mitglieds)
— die Genannten vertreten sich gegenseitig —
Richter Gutermuth (in der angegebenen Reihenfolge)

Technische Mitglieder:	die technischen Mitglieder der unter a) genannten Technischen Beschwerdesenate
Regelmäßige Vertreter der technischen Mitglieder	die Vertreter der technischen Mitglieder der unter a) genannten Technischen Beschwerdesenate

3. Senat (Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit, Zurücknahme von Patenten und ergänzenden Schutzzertifikaten und wegen Erteilung einer Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß GbmG 1987 § 20 sowie Anträge auf Erlaß einstweiliger Verfügungen gemäß PatG § 85 Abs 1 für die technischen Fachgebiete, die dem 6., 7., 14. und 15. Senat (Technische Beschwerdesenate) zugewiesen sind;
Abschnitt F, V. Ziff 1., S 1 dieser Geschäftsverteilung gilt nicht für Nichtigkeitsverfahren der technischen Fachgebiete des 7. Senats;
- Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 1 - 12 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Grüttemann
Regelmäßige Vertreterin des Vorsitzenden:	Richterin Sredl
Rechtskundiges Mitglied:	Richterin Sredl
Regelmäßige Vertreter des rechtskundigen Mitglieds:	Richter Dr. Hacker (bei Verhinderung des Vorsitzenden) Richterin Tronser (bei Verhinderung des rechtskundigen Mitglieds) — die Genannten vertreten sich gegenseitig — Richter Harrer (in der angegebenen Reihenfolge)

Technische Mitglieder:	die technischen Mitglieder der unter a) genannten Technischen Beschwerdesenate; Richter kraft Auftrags Dr. agr. Huber, soweit dem 3. Senat Verfahren für folgende technische Fachgebiete des 14. Senats zugewiesen sind: Neue Pflanzen A 01 H Neuzüchtungen A 01 K 67/00-67/04 von Tieren Düngemittel C 05 Biochemie; C 12 Bier; Spirituosen; Wein; Essig; Mikrobiologie; Enzymologie; Mutation und genetische Techniken
------------------------	---

Regelmäßige Vertreter der technischen Mitglieder:	die Vertreter der technischen Mitglieder der unter a) genannten Technischen Beschwerdesenate
---	--

4. Senat (Juristischer Beschwerdesenat und Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Abteilungen des Deutschen Patentamts, soweit nicht andere Beschwerdesenate nach dieser Geschäftsverteilung zuständig sind;
- Beschwerden gegen Beschlüsse des Deutschen Patentamts in Geschmacksmustersachen;
- Beschlüsse über Ersuchen des Patentamts gemäß PatG § 128 Abs 2 und 3;
- Beschlüsse über Ablehnung von Richtern gemäß PatG § 86 Abs 3 Satz 2;
- Entscheidungen über Anfechtungen der Wahl der Mitglieder des Präsidiums gemäß PatG § 68 Nr 2;
- Vermittlung der Beweiserhebung gemäß PatG § 115 Abs 2;
- Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Deutschen Patentamts in den dem 4. Senat sowie den Technischen Beschwerdesenaten des Bundespatentgerichts zugewiesenen Sachen;
- Verfahren nach § 40 Abs 4, § 45 Abs 4 und § 46 Satz 4 des Erstreckungsgesetzes;

- Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit, Zurücknahme des Patents und wegen Erteilung einer Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß GbmG 1987 § 20 sowie Anträge auf Erlaß einstweiliger Verfügungen gemäß PatG § 85 Abs 1 für die technischen Fachgebiete, die dem 8. und 9. Senat (Technische Beschwerdesenate) zugewiesen sind;
- Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 1 - 12 in den dem Senat zugewiesenen Sachen, nach Nr 12 auch in den den Technischen Beschwerdesenaten zugewiesenen Sachen, sonstige Erinnerungen, soweit nicht andere Beschwerdesenate nach dieser Geschäftsverteilung zuständig sind.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Regensburger
Regelmäßige Vertreterin des Vorsitzenden:	Richterin Gabriele Winkler
Rechtskundige Mitglieder:	Richterin Gabriele Winkler Richterin Winter
Technische Mitglieder:	die technischen Mitglieder der unter i) genannten Technischen Beschwerdesenate
Regelmäßige Vertreter a) der rechtskundigen Mitglieder:	Richter Hövelmann Richter Kraft (in der angegebenen Reihenfolge);
b) der technischen Mitglieder:	die Vertreter der technischen Mitglieder der unter i) genannten Technischen Beschwerdesenate.

5. Senat (Gebrauchsmuster-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Gebrauchsmusterstelle und der Gebrauchsmusterabteilungen des Deutschen Patentamts gemäß GbmG 1968 § 10 und GbmG 1987 § 18;
- Beschwerden gegen Beschlüsse der Topographiestelle und der Topographieabteilung des Deutschen Patentamts gemäß Halbleiterschutzgesetz § 4 Abs 4 Satz 3;
- Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Deutschen Patentamts in den Fällen des PatG 1981 § 23 Abs 4, PatG 1968 § 24 Abs 3 Satz 1 bis 3, soweit es sich um die Einsicht in die Akten einer Patentanmeldung handelt, die vor dem 1. Oktober 1968 eingereicht worden ist und soweit nicht daneben die nach PatAndG 1967 Art 7 § 1 Abs 1 und 2 Nr 1 weiter geltende DPAV § 18 (idF vom 9. Mai 1961) Anwendung finden kann, PatG 1968 § 24 Abs 3 Satz 4, PatG 1981 § 31 Abs 5, § 50 Abs 1 und 2, § 54 Satz 2, IntPatÜG Art II § 4 Abs 2 Nr 2 bis 4 Satz 1, Art III § 2 Abs 1 bis 2 Satz 1 und PatAndG 1967 Art 7 § 1 Abs 3, jedoch — soweit vorstehend erfaßt — mit Ausnahme der Fälle der Akteneinsicht in noch nicht bekanntgemachte Patentanmeldungen, die vor dem 1. Oktober 1968 vom Deutschen Patentamt mit der Begründung zurückgewiesen worden sind, daß eine nach PatG 1968 § 1, § 2 und § 4 Abs 2 patentfähig Erfindung nicht vorliege und bei denen der Zurückweisungsbeschuß bis zu diesem Zeitpunkt keine Rechtskraft erlangt hat;
- Beschlüsse über Ablehnung von Richtern des 4. Senats gemäß PatG § 86 Abs 3 Satz 2, falls der 4. Senat infolge einer Richterablehnung beschlußunfähig geworden ist;
- Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Deutschen Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 1 - 12 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Goebel
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Wedershoven
Rechtskundige Mitglieder:	Richter Wedershoven Richter Müllner (1/2 Pensum wegen Tätigkeit in der Gerichtsverwaltung)
Regelmäßige Vertreter der rechtskundigen Mitglieder:	Richterin Tronser Richter Schülke
Technische Mitglieder:	die technischen Mitglieder der Technischen Beschwerdesenate

6. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Deutschen Patentamts in den Fällen des PatG 1968 § 36 I Abs 3, PatG 1981 § 73 Abs 3, § 130 bis § 133 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

- Pressen B 30
Wellen, Lager; Kupplungen; Bremsen; F 16 C,
Federn, Stoßdämpfer D, F
Kolben, Dichtungen; Ventile F 16 J, K
Straßen-, Eisenbahn-, Brückenbau E 01
Wasserbau; Grundbau; Bodenbewegung E 02
Wasserversorgung; Kanalisation E 03
Gebäude oder ähnliche Bauwerke für E 04 H
besondere Zwecke
- b) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4 - 11 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Rübel

Regelmäßiger Vertreter Richter Dipl.-Ing. Riegler
des Vorsitzenden:

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Riegler
Richter Dipl.-Ing. Trüstedt
Richter Dipl.-Ing. Schmidt-Kolb
Richter Dipl.-Ing. Sperling

Rechtskundiges Mitglied: Richter Dr. Schlemann

Regelmäßige Vertreter
a) der technischen die technischen Mitglieder des
Mitglieder: 8. Senats in der umgekehrten
Reihenfolge ihres Dienstalters;

b) des rechtskundigen Richter Viereck,
Mitglieds: die rechtskundigen Mitglieder des
17. und 15. Senats,
Richter Müllner, das rechtskundige
Mitglied des 19. Senats
(in der angegebenen Reihenfolge).

7. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Deutschen Patentamts in den Fällen des PatG 1968 § 36 I Abs 3, PatG 1981 § 73 Abs 3, § 130 bis § 133 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)
- Mechanische Metallbearbeitung ohne B 21
wesentliches Zerspanen des Werkstoffs:
Stanzen von Metall
- Luftkissenfahrzeuge B 60 V
- Schiffe, sonstige Wasserfahrzeuge; B 63
dazugehörige Ausrüstung
- Kraft- und Arbeitsmaschinen oder F 01
Kraftmaschinen allgemein; Kraftanlagen
allgemein; Dampfkraftmaschinen
- Brennkraftmaschinen; mit Heißgas oder F 02
Abgasen betriebene Kraftmaschinenanlagen
- Druckmittelbetriebene Systeme allgemein; F 15 B
druckmittelbetriebene Stellorgane
- Maschinenelemente und -einheiten F 16 B,
G, M, N,
P, S, T
- Speichern oder Verteilen von Gasen und F 17
Flüssigkeiten
- Dampferzeugung F 22
- Erzeugen von Verbrennungsprodukten F 23 R
hohen Drucks oder hoher Geschwindigkeit
- Herde F 24 B, C
- Kälteerzeugung und Kühlung; Herstellen F 25
und Lagern von Eis; Verflüssigen und
Verfestigen von Gasen
- Wärmetausch allgemein F 28
- b) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4 - 11 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vizepräsident
Dipl.-Ing. Dr. Schnegg

Regelmäßiger Vertreter Richter Dipl.-Ing. Köhn
des Vorsitzenden:

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Köhn
Richter Dipl.-Ing. Dr. Pösentrup
Richter Dipl.-Ing. Hochmuth
Richter Dipl.-Ing. Frühauf (Ri.k.A.)

Rechtskundiges Mitglied: Richter Eberhard

Regelmäßige Vertreter
a) der technischen die technischen Mitglieder des
Mitglieder: 11. Senats in der umgekehrten
Reihenfolge ihres Dienstalters;

b) des rechtskundigen Richter Gutermuth,
Mitglieds: die rechtskundigen Mitglieder des
21., 17., 14. und 13. Senats
(in der angegebenen Reihenfolge).

8. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Deutschen Patentamts in den Fällen des PatG 1968 § 36 I Abs 3, PatG 1981 § 73 Abs 3, § 130 bis § 133 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)
- Landwirtschaft; Tierhaltung, A 01 B-F,
-aufzucht; Tierfang J-M ausgenom-
men A 01 K
Gr 67/00 - 67/04
- Möbel, Haushaltsgegenstände, -geräte, A 47
Kaffeemühlen; Gewürzmühlen;
Staubsauger allgemein
- Werkzeugmaschinen; Metallbearbeitung B 23 B-G, Q
- Verarbeiten von Kunststoffen; Verarbeiten B 29
von Massen in plastischem Zustand
allgemein
- Allgemeine Baukonstruktionen, E 04 B-G
Bauelemente, Dacheindeckungen,
Gebäudeausbau, Baugerüste
- Getriebe F 16 H
- b) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4 - 11 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Kowalski

Regelmäßiger Vertreter Richter Dipl.-Ing. Marks
des Vorsitzenden:

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Marks
Richter Dipl.-Ing. Dr. Claus Maier
Richter Dipl.-Ing. Dehne
Richter Dr. agr. Huber (Ri.k.A.)

Rechtskundiges Mitglied: Richter Dr. Reißmüller

Regelmäßige Vertreter
a) der technischen die technischen Mitglieder des
Mitglieder: 9. Senats in der umgekehrten
Reihenfolge ihres Dienstalters;

b) des rechtskundigen die rechtskundigen Mitglieder des
Mitglieds: 20., 19., 31. und 11. Senats,
Richter Albrecht (in der ange-
gebenen Reihenfolge).

9. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Deutschen Patentamts in den Fällen des PatG 1968 § 36 I Abs 3, PatG 1981 § 73 Abs 3, § 130 bis § 133 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)
- Drucken; Druckmaschinen oder -pressen; B 41 F-L
Druckvorrichtungen; Schreibmaschinen;
Stempel; Kopier- und Vervielfälti-
gungsgeräte oder -vorrichtungen;
Adressiermaschinen
- Fahrzeuge allgemein B 60 B, D-K, N
P, R mit Aus-
nahme der
Gr 22,
S, T
- Eisenbahnen B 61 B-K
- Gleislose Landfahrzeuge B 62
- Luftfahrzeuge; Flugwesen; Raumfahrt B 64
- Kraft- und Arbeitsmaschinen oder Kraft- F 03 B-G
maschinen für Flüssigkeiten; Wind-,
Feder-, Gewichts- oder sonstige
Kraftmaschinen; Erzeugen von
mechanischer Energie
- Verdrängerkraft- und Arbeitsmaschinen für F 04
Flüssigkeiten; Arbeitsmaschinen
(insbesondere Pumpen) für Flüssigkeiten
oder Gase, Dämpfe
- Rohre F 16 L

- b) Erinnerungen gemäß RpfG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfG § 23 Abs 1 Nr 4 - 11 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Möslinger

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Ing. Winklharer

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Winklharer
Richter Dipl.-Ing. Küstner
Richter Dipl.-Ing. Bork
Richter Dipl.-Ing. Bülskämper (Ri.k.A.)

Rechtskundiges Mitglied: Richterin Tronser

Regelmäßige Vertreter a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 6. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;

b) des rechtskundigen Mitglieds: die rechtskundigen Mitglieder des 17. und 11. Senats, Richter Knoll, die rechtskundigen Mitglieder des 6. und 8. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

11. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Deutschen Patentamts in den Fällen des PatG 1968 § 36 I Abs 3, PatG 1981 § 73 Abs 3, § 130 bis § 133 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Bekleidung	A 41
Kopfbekleidung	A 42
Schuhwerk	A 43
Brechen, Pulverisieren oder Zerkleinern; Vorbehandlung von Getreide für die Vermahlung	B 02
Sprüh- und Zerstäubungsvorrichtungen	B 05 B, C
Erzeugen oder Übertragen mechanischer Schwingungen allgemein	B 06
Trennen fester Stoffe von festen Stoffen; Sortieren von Postgut und Dokumenten; stückweises Sortieren von Einzel- oder Massenartikeln	B 07
Reinigen	B 08
Metallbearbeitung durch Einwirken elektrischen Stroms	B 23 H
Löten; Schweißen; Schneiden	B 23 K
Sonstige Metallbearbeitung; kombinierte Bearbeitungsvorgänge; Universalwerkzeugmaschinen	B 23 P
Schleifen; Polieren	B 24
Handwerkzeuge; tragbare Werkzeuge mit Kraftantrieb; Werkbankeinrichtungen; Manipulatoren	B 25
Handschneidwerkzeuge; Schneiden, Trennen	B 26
Fahrzeugreifen	B 60 C
Handhaben von dünnem oder fadenförmigem Gut	B 65 H
Sattlerei; Polsterei	B 68
Mechanische Behandlung von Häuten, Fellen und Leder allgemein	C 14 B
Natürliche oder künstliche Fäden oder Fasern; Spinnen, Zwirnen	D 01 B, D, G, H
Garne; mechanische Veredelung von Garnen, Seilen; Schären, Bäumen	D 02
Weberei	D 03
Flechten; Herstellen von Spitzen; Stricken; Posamenten; nichtgewebte Stoffe	D 04
Nähen; Sticken; Tuften	D 05
Behandeln von Textilgut, Strecken, Waschen, Bügeln, Reinigen	D 06 B-J
Schlösser; Riegel	E 05 B, C
Bewegungsvorrichtungen für Flügel	F
Geldschränke	G
Waffen	F 41
Munition; Sprengverfahren	F 42

- b) Erinnerungen gemäß RpfG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfG § 23 Abs 1 Nr 4 - 11 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:

Technische Mitglieder:

Rechtskundiges Mitglied:

Regelmäßige Vertreter

a) der technischen

Mitglieder:

b) des rechtskundigen Mitglieds:

Vorsitzender Richter

Dipl.-Ing. Niedlich

Richter Dipl.-Phys. Dr. Keil

Richter Dipl.-Phys. Dr. Keil

Richter Dipl.-Ing. Lehbrink

Richter Dipl.-Phys. Dr. Fritsch

(Ri.k.A.)

Richter Dipl.-Ing. Kadner (Ri.k.A.)

Richter Hausleiter

die technischen Mitglieder des 7. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;

Richter Dr. Vogel von Falckenstein, die rechtskundigen Mitglieder des 6., 8., 34. und 23. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

13. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Deutschen Patentamts in den Fällen des PatG 1968 § 36 I Abs 3, PatG 1981 § 73 Abs 3, § 130 bis § 133 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Gartenbau, Forstwirtschaft, Bewässern	A 01 G
Backen; eßbare Teigwaren	A 21
Metzgerei; Fleisch-, Geflügel-, Fischverarbeitung	A 22
Lebensmittel und ihre Behandlung	A 23
Tabak; Zigarren; Zigaretten; Utensilien für Raucher	A 24
Borstenwaren	A 46
Sport, Spiele	A 63
Mischen, zB Lösen, Emulgieren, Dispergieren	B 01 F
Mit Zentrifugalkräften arbeitende Apparate oder Maschinen zum Durchführen physikalischer oder chemischer Verfahren	B 04
Gießformen, Gießerei, Pulvermetallurgie	B 22
Behandeln von Holz und ähnlichen Werkstoffen	B 27 K
Drucken; Typen, Setzvorrichtungen, Druckformen, Druckverfahren, Druckplatten oder -folien; Werkstoffe für Oberflächen, die in Druckmaschinen verwendet werden	B 41 B-D, M, N
Handhaben von Flüssigkeiten	B 67
Glas; Mineral- und Schlackenwolle	C 03
Kalk; Zemente; keramische Massen; Steine; Schall- oder Wärmeschutzmassen	C 04 B 33/00 - 41/91
Sprengstoffe; Zündhölzer; Herstellung von Zündhölzern	C 06
Eisenhüttenwesen	C 21
Metallhüttenwesen; Eisen- oder Nichteisenlegierungen; Behandlung von Legierungen oder von Nichteisenmetallen	C 22
Elektrolytische oder elektrophoretische Verfahren und Vorrichtungen	C 25
Züchten von Kristallen	C 30
Cellulosegewinnung; Karton; Papier	D 21 C, H
Scharniere	E 05 D
Erd- oder Gesteinsbohren; Bergbau	E 21
Industrie-, Schacht-, Brennöfen; Retorten	F 27
Verfahren und Geräte für Elektrographie und für Verwendung magnetischer Bilder	G 03 G
	Gr 13 - 21

- b) Erinnerungen gemäß RpfG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfG § 23 Abs 1 Nr 4 - 11 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:

Technische Mitglieder:

Vorsitzender Richter

Dipl.-Ing. Hans-Norbert Mayer

Richter Dipl.-Chem. Dr. Schröder

Richter Dipl.-Ing. Dr. Karl Vogel

Richter Dipl.-Chem. Dr. Schröder

Richter Dipl.-Ing. Dr. Henkel

Richter Dipl.-Phys.

Dr. Winfried Maier (Ri.k.A.)

Rechtskundiges Mitglied: Richter Heyne

Regelmäßige Vertreter

- a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 34. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
- b) des rechtskundigen Mitglieds: die rechtskundigen Mitglieder des 7. und 14. Senats, Richter Reker, das rechtskundige Mitglied des 31. Senats, Richterin Schroeter (in der angegebenen Reihenfolge).

14. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Deutschen Patentamts in den Fällen des PatG 1968 § 36 I Abs 3, PatG 1981 § 73 Abs 3, § 130 bis § 133 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Neue Pflanzen A 01 H

Neuzüchtungen von Tieren A 01 K 67/00 - 67/04

Konservieren von Körpern von Menschen, Tieren, Pflanzen oder deren Teile; A 01 N

Biozide; Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen; Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums

Präparate für medizinische, zahnärztliche oder kosmetische Zwecke A 61 K

Desinfektion und Sterilisation; Verbandmaterial A 61 L

Naßaufbereitung oder Aufbereitung mittels Luftsetzmaschinen oder Luftherden; magnetische oder elektrostatische Trennung B 03

Beseitigung von festem Abfall B 09

Verfahren zum Herstellen von Verzierungen; Malerei oder B 44 C, D, F

künstlerisches Zeichnen; Konservieren von Gemälden; Oberflächenbehandlung zum Erreichen besonderer künstlerischer Oberflächeneffekte oder -Beschaffenheiten; Besondere Musterungen oder Bilder

Anorganische Chemie C 01

Behandlung von Wasser, Abwasser oder Abwasserschläm C 02

Kalk; Zemente; keramische Massen; Steine; Schall- oder Wärmeschutzmassen C 04 ausgenommen C 04 B 33/00 - 41/91

Düngemittel C 05

Peptide; Proteine C 07 K

Biochemie; Bier; Spirituosen; Wein; Essig; Mikrobiologie; Enzymologie; Mutation und genetische Techniken C 12

Zucker-, Stärkeindustrie C 13

Beschichten von Werkstoffen; chemische Oberflächenbehandlung von Metallen; Inhibieren von Korrosion oder Verkrustung allgemein C 23

- b) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4 - 11 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter Dipl.-Chem. Dr. Moser

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Chem. Dr. Rupprecht

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Chem. Dr. Rupprecht
Richter Dipl.-Chem. Dr. Holzner
Richter Dipl.-Chem. Dr. Philipp
Richter Dipl.-Chem. Dr. Gerhard Wagner

Rechtskundiges Mitglied: Richter Dr. Küchenhoff

Regelmäßige Vertreter

- a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 15. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;

b) des rechtskundigen Mitglieds: Richter Harrer, Richter Knoll, die rechtskundigen Mitglieder des 11. und 21. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

15. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Deutschen Patentamts in den Fällen des PatG 1968 § 36 I Abs 3, PatG 1981 § 73 Abs 3, § 130 bis § 133 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Chemische Mittel zum Löschen von Bränden und Bekämpfung chemischer Schadstoffe A 62 D

Kochen, Kochgeräte; chemische oder physikalische Verfahren, z.B. Katalyse, Kolloidchemie; entsprechende Vorrichtungen hierfür; chemische oder physikalische Laboratoriumsgeräte zum allgemeinen Gebrauch B 01 B, J, L

Aufbringen von Flüssigkeiten B 05 D

Schichtkörper B 32

Organische Chemie C 07 B - J

Organische makromolekulare Verbindungen; deren Herstellung oder chemische Verarbeitung; Massen auf deren Grundlage C 08

Farbstoffe; Anstrichstoffe; Polituren; Naturharze; Klebstoffe; verschiedene Zusammensetzungen; verschiedene Anwendungen von Stoffen C 09

Mineralöl-, Gas- oder Koksindustrie; Kohlenmonoxid enthaltende technische Gase; Brennstoffe; Schmiermittel; Torf C 10

Tierische oder pflanzliche Öle, Fette, fettartige Stoffe oder Wachse; daraus gewonnene Fettsäuren; Reinigungsmittel; Kerzen C 11

Chemische Behandlung von Häuten, Fellen, Leder C 14 C

Chemische Behandlung natürlicher Stoffe zur Gewinnung von Fäden oder Fasern; chemische Gesichtspunkte bei der Herstellung künstlicher Fäden, Gespinste, Fasern, Borsten oder Bänder D 01 C, F

Bleichen; Trockenreinigen oder Waschen von Fasern, Fäden, Garnen, Geweben, Federn; Behandeln von Fasern, Fäden, Garnen, Geweben, Federn; Färben oder Bedrucken von Textilien; Belagstoffe; Färben von Leder, Pelzen oder festen makromolekularen Stoffen; Flächenverzierung auf Textilstoffen D 06 L, M, N, P, Q

Untersuchen oder Analysieren von Stoffen durch Anwendung elektrischer, elektrochemischer oder magnetischer Mittel; Untersuchen oder Analysieren von Stoffen mittels chemischer Methoden, Apparate für solche Methoden, automatisches Analysieren G 01 N

Messen der Strahlungsintensität von Kern- oder Röntgenstrahlung mit Szintillationsdetektoren aus Kristall, Kunststoff, Flüssigkeit, Gas G 01 T, Gr 1/202 bis Gr 1/205

Lichtempfindliche Gemische oder ihre Träger; photographische Verfahren G 03 C

Materialien für Elektro-, Elektrophoto-, Magnetographie G 03 G, Gr 5 - 11

Isolatoren oder isolierende Körper, gekennzeichnet durch den isolierenden Werkstoff; Auswahl von Werkstoffen hinsichtlich ihrer isolierenden oder dielektrischen Eigenschaften H 01 B, Gr 3/00 bis Gr 3/56

Direkte Umwandlung von chemischer in elektrische Energie H 01 M

Verarbeiten von Zement, Ton und Stein B 28

Türen, Fenster, Fensterläden oder Rolläden allgemein; Leitern E 06

- b) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4 - 11 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter Dipl.-Chem. Dr. Kahr

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Chem. Theuer

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Chem. Theuer
Richter Dipl.-Chem. Dr. Deiß
Richter Dipl.-Chem. Dr. Niklas
Richter Dipl.-Chem. Dr. Jordan

Rechtskundiges Mitglied: Richterin Schroeter

Regelmäßige Vertreter
a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 14. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;

b) des rechtskundigen Mitglieds: die rechtskundigen Mitglieder des 14., 9., 13., 17. und 20. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

17. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Deutschen Patentamts in den Fällen des PatG 1968 § 36 I Abs 3, PatG 1981 § 73 Abs 3, § 130 bis § 133 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Strömungsmittelbetriebene Schaltungssele- F 15 C, D
mente; Strömungsdynamik

Messen mechanischer Schwingungen; G 01 H,
Messen von Kraft, Drehmoment, Arbeit, L, M
mechanischer Leistung, mechanischem
Wirkungsgrad oder des Drucks von Fluiden;
Prüfen der Unwucht von Maschinen,
Konstruktionsteilen; Prüfen von
Konstruktionsteilen, Apparaten

Berechnen; Rechnen; Zählen G 06

Kontrollvorrichtungen G 07

Signalwesen G 08

Informationsspeicherung G 11

Elektrische Schalter; Relais; Wählschal- H 01 H
ter; Schutzvorrichtungen

- b) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4 - 11 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Pfaff

Regelmäßiger Vertreter Richter Dipl.-Ing. Lange
des Vorsitzenden:

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Lange
Richter Dipl.-Ing. Bertl
Richter Dipl.-Ing. Prasch (Ri.k.A.)
Richter Dipl.-Ing.
Günther Schuster (Ri.k.A.)

Rechtskundiges Mitglied: Richterin zur Rocklage

Regelmäßige Vertreter
a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 31. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;

b) des rechtskundigen Mitglieds: Richterin Beate Schmidt,
die rechtskundigen Mitglieder des 11. und 21. Senats,
Richter Gutermuth
und das rechtskundige Mitglied des 9. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

19. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Deutschen Patentamts in den Fällen des PatG 1968 § 36 I Abs 3, PatG 1981 § 73 Abs 3, § 130 bis § 133 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Elektrische Ausrüstung oder Antrieb von B 60 L, M
elektrisch angetriebenen Fahrzeugen; elek-
trodynamische Fahrzeugbremsysteme allge-
mein; Speiseleitungen und Vorrichtungen
am Gleis für elektrisch angetriebene Fahr-
zeuge

Eisenbahnverkehrs-, Steuerungs- und B 61 L
Sicherungstechnik

Messen der Länge, der Dicke oder ähnlicher G 01 B
linearer Abmessungen; Messen von Winkeln;
Messen von Flächen; Messen von Unregel-
mäßigkeiten an Oberflächen oder Umrissen

Steuern, Regeln G 05

Elektrische Widerstände; Magnete; Induk- H 01 C, F, G
tativitäten; Transformatoren; Auswahl der
Werkstoffe hinsichtlich ihrer magnetischen
Eigenschaften; Kondensatoren, Gleichrich-
ter, Schaltvorrichtungen

Erzeugung, Umwandlung oder Verteilung H 02
von elektrischer Energie

Elektrische Heizung; elektrische Beleuch- H 05 B
tung, soweit nicht anderweitig vorgesehen

- b) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4 - 11 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Hoyer

Regelmäßiger Vertreter Richter Dipl.-Ing. Günter Schmidt
des Vorsitzenden:

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Günter Schmidt
Richter Dipl.-Phys.
Dr. Norbert Mayer
(1/2 Pensum wegen Tätigkeit in der
Gerichtsverwaltung)
Richter Dipl.-Ing. Dr. Fränkel
Richter Dr.-Ing. Kaminski (Ri.k.A.)

Rechtskundiges Mitglied: Richter Schmöger

Regelmäßige Vertreter
a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 20. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;

b) des rechtskundigen Mitglieds: die rechtskundigen Mitglieder des 11., 23., 14., 20. und 31. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

20. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Deutschen Patentamts in den Fällen des PatG 1968 § 36 I Abs 3, PatG 1981 § 73 Abs 3, § 130 bis § 133 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Zeitmessung G 04

Wellenleiter, Resonatoren, Leitungen H 01 P, Q
oder andere Einrichtungen des Wellen-
leitertyps; Antennen

Grundlegende elektronische Schaltkreise H 03

Elektrische Nachrichtentechnik H 04

- b) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4 - 11 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Dr. Anders

Regelmäßiger Vertreter Richter Dipl.-Ing. Schnorrenberg
des Vorsitzenden:

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Schnorrenberg
Richter Dipl.-Ing. Obermayer
Richter Dipl.-Phys. Kalkoff
Richter Dipl.-Phys.
Dr. Hartung (Ri.k.A.)

Rechtskundiges Mitglied: Richter Dr. Martin Vogel

Regelmäßige Vertreter
a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 21. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;

b) des rechtskundigen Mitglieds: die rechtskundigen Mitglieder des 8., 34., 7., 23. und 6. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

21. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Deutschen Patentamts in den Fällen des PatG 1968 § 36 I Abs 3, PatG 1981 § 73 Abs 3, § 130 bis § 133 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Medizin und Tiermedizin (außer Arznei- A 61 B-J,
mittel, Kosmetika, Desinfektion und M, N
Sterilisation)

Vorrichtungen, Geräte und Verfahren zur A 62 B, C
Lebensrettung; Feuerbekämpfung

Sicherheitsgurte oder Sicherheitsgeschirre B 60 R Gr 22
in Fahrzeugen

Beleuchtung F 21

- Regelung oder Steuerung der Verbrennung; Zündung von Feuerungen F 23 N, Q
- Messen elektrischer und magnetischer Größen; Funkpeilung, -ortung, -entfernung- oder -geschwindigkeitsmessung; Funknavigationssysteme; analoge Systeme mit anderen Wellen; Messung von Kern- oder Röntgenstrahlung (ausgenommen Messen der Strahlungsintensität von Kern- oder Röntgenstrahlung mit Szintillationsdetektoren aus Kristall, Kunststoff, Flüssigkeit, Gas) G 01 R, S, T (ausgenommen Gr 1/202 bis Gr 1/205)
- Kabel; Leiter; Isolatoren; Dielektrika (ausgenommen Isolatoren oder isolierende Körper, gekennzeichnet durch den isolierenden Werkstoff; Auswahl von Werkstoffen hinsichtlich ihrer isolierenden oder dielektrischen Eigenschaften); H 01 B (ausgenommen Gr 3/00 bis Gr 3/56)
- Elektrische Glühlampen; Maser, Laser H 01 K, S
- Erzeugen elektrischer Schockwirkungen; Röntgentechnik H 05 C, G
- b) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4 - 11 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Dr. Hechtfisher

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Ing. Dr. Böttcher

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Dr. Böttcher
Richter Dipl.-Ing. Klosterhuber
Richter Dipl.-Ing. Haaß
Richter Dipl.-Phys. Ph. D./M.I.T.
Cambridge Skribanowitz (Ri.k.A.)

Rechtskundiges Mitglied: Richterin Dr. Franz

Regelmäßige Vertreter

a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 23. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;

b) des rechtskundigen Mitglieds: die rechtskundigen Mitglieder des 31., 7., 20. und 8. Senats, Richterin Winter (in der angegebenen Reihenfolge).

23. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Deutschen Patentamts in den Fällen des PatG 1968 § 36 I Abs 3, PatG 1981 § 73 Abs 3, § 130 bis § 133 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)
- Beleuchtung und Signalgebung bei Fahrzeugen B 60 Q
- Erzeugung von Rückstoßenergie F 03 H
- Anzeigen oder Aufzeichnen in Verbindung mit Messen allgemein; Einrichtungen oder Instrumente zum Messen von zwei oder mehr Veränderlichen, soweit nicht von einer anderen Unterklasse umfaßt; Tarifmeßgeräte; Messen oder Prüfen, soweit nicht anderweitig vorgesehen G 01 D
- Steuern oder Regeln von Lichtstrahlen; optische logische Elemente; optische Analog-Digital-Umsetzer G 02 F
- Musikinstrumente; Akustik G 10
- Einzelheiten von Instrumenten G 12
- Kernphysik; Kerntechnik G 21
- Elektrische Entladungsröhren, -lampen H 01 J
- Halbleiterbauelemente; elektrische Festkörperbauelemente H 01 L
- Leitungsverbindungen oder -anschlüsse; Stromabnehmer H 01 R
- Funkentstrecken; sonstige offene Entladungsgeschäfte H 01 T
- Statische Elektrizität; in der Natur vorkommende Elektrizität H 05 F
- Plasmatechnik; Erzeugung von beschleunigten elektrisch geladenen Teilchen und Neutronen H 05 H
- Gedruckte Schaltungen; Gehäuse oder konstruktive Einzelheiten von elektrischen Geräten; Herstellung von Baugruppen aus elektrischen Elementen H 05 K

- b) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4 - 11 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Dr. Beyer

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Phys. Dr. Wuttke

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Phys. Dr. Wuttke
Richter Dipl.-Ing. Dr. Meinel
Richter Dipl.-Phys. Dr. Gottschalk
Richter Dipl.-Phys. Lokys (Ri.k.A.)

Rechtskundiges Mitglied: Richter Pütz

Regelmäßige Vertreter

a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 19. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;

b) des rechtskundigen Mitglieds: Richterin v. Schleußner, die rechtskundigen Mitglieder des 31., 7. und 9. Senats, Richter Viereck (in der angegebenen Reihenfolge).

24. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des 24. Senats nach Abschnitt E):

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Deutschen Patentamts in Verfahren der Leitklassen 3 und 9 (mit Ausnahme der IR-Marken und der Buchstaben M-Z der Aktenzeichen des Deutschen Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des ursprünglichen Markenmelders, der in der vom Deutschen Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist) der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Akte vermerkt ist;
- b) Beschwerden nach Abschnitt E Satz 2;
- c) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Deutschen Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- d) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4, 5, 7 - 12 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dr. Ströbele

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Hotz

Mitglieder: Richter Dr. Klaus Schmitt
Richter Hotz
Richter Dr. Hacker

Regelmäßige Vertreter der Mitglieder: die Mitglieder des 25. Senats, sodann die Mitglieder des 32. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters).

25. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des 24. Senats nach Abschnitt E):

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Deutschen Patentamts in Verfahren der Leitklasse 5 (mit Ausnahme der IR-Marken und Buchstaben N-Z der Aktenzeichen des Deutschen Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des ursprünglichen Markenmelders, der in der vom Deutschen Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist) der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Akte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Deutschen Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- c) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4, 5, 7 - 12 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Kliems

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Harrer

Mitglieder: Richter Harrer
Richter Knoll
Richter Brandt (Ri.k.A.)

Regelmäßige Vertreter der Mitglieder: die Mitglieder des 24. Senats, sodann die Mitglieder des 26. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienalters).

26. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des 24. Senats nach Abschnitt E):

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Deutschen Patentamts in Verfahren der Leitklassen 20, 21, 32, 33 und 34 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Deutschen Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4, 5, 7 - 12 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter Dr. Schmieder
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Kraft
Mitglieder: Richter Kraft (1/2 Pensum wegen Tätigkeit in der Gerichtsverwaltung)
Richter Albrecht (1/2 Pensum wegen Tätigkeit in der Gerichtsverwaltung)
Richter Reker
Richterin Eder (Ri.k.A.)
Regelmäßige Vertreter der Mitglieder: die Mitglieder des 33. Senats, sodann die Mitglieder des 25. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienalters).

27. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des 24. Senats nach Abschnitt E):

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Deutschen Patentamts in Verfahren der Leitklassen 23, 24, 25, 26 und 28 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Deutschen Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4, 5, 7 - 12 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzende: Vorsitzende Richterin Ursula Schmitt
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Albert
Mitglieder: Richter Albert
Richter Viereck
Richter Gutermuth
Regelmäßige Vertreter der Mitglieder: die Mitglieder des 26. Senats, sodann die Mitglieder des 28. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienalters).

28. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des 24. Senats nach Abschnitt E):

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Deutschen Patentamts in Verfahren der Leitklassen 2, 4, 6, 8, 10, 12, 13, 15, 17, 19, 29 und 31 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Deutschen Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4, 5, 7 - 12 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter Frank

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Stoppel

Mitglieder: Richter Stoppel
Richter Schülke (1/2 Pensum wegen Zugehörigkeit zum 1. Senat)
Richterin von Schleußner

Regelmäßige Vertreter der Mitglieder: die Mitglieder des 30. Senats, sodann die Mitglieder des 27. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienalters).

29. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des 24. Senats nach Abschnitt E):

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Deutschen Patentamts in Verfahren der Leitklassen 14, 16 und 37 bis 42 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Deutschen Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4, 5, 7 - 12 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter Dr. Schwendy

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Meinhardt

Mitglieder: Richter Meinhardt
Richter Dr. Vogel von Falckenstein
Richterin am Landgericht
Gabriele Schuster

Regelmäßige Vertreter der Mitglieder: die Mitglieder des 32. Senats, sodann die Mitglieder des 30. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienalters).

30. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des 24. Senats nach Abschnitt E):

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Deutschen Patentamts in Verfahren der Leitklassen 5 (IR-Marken und Buchstaben N-Z der Aktenzeichen des Deutschen Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Deutschen Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist) und 9 (IR-Marken und Buchstaben M-Z der Aktenzeichen des Deutschen Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Deutschen Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist) der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- Beschwerden nach § 133 Abs 2 des Markengesetzes;
- Warenzeichenverfahren nach § 51 Abs 1 des Erstreckungsgesetzes;
- Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Deutschen Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4, 5, 7 - 12 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter Bühring

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dr. Buchetmann

Mitglieder: Richter Dr. Buchetmann
Richterin Püschel (Ri.k.A.)
Richterin am Amtsgericht
Schwarz-Angele

Regelmäßige Vertreter der Mitglieder: die Mitglieder des 28. Senats, sodann die Mitglieder des 29. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienalters).

31. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Deutschen Patentamts in den Fällen des PatG 1968 § 36 I Abs 3, PatG 1981 § 73 Abs 3, § 130 bis § 133 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Trennen B 01 D

Messen von Entfernungen, Höhen, G 01 C

Neigungen oder Richtungen für die Geodäsie und Navigation; Kreiselgeräte; Photogrammetrie

Messen des Volumens, des Durchflußvolumens, des Massendurchflusses oder des Füllstandes; volumetrische Mengenummessung G 01 F

Wägen G 01 G

Messen der Intensität, der Geschwindigkeit, G 01 J

der spektralen Zusammensetzung, der Polarisation oder der Phase von infrarotem, sichtbarem oder ultraviolettem Licht; Farbmessung; Strahlungsphysik

Messen der Temperatur; Messen von G 01 K

Wärmemengen; Temperaturfühler, soweit nicht anderweitig vorgesehen

Untersuchen von physikalischen Eigenschaften von Stoffen G 01 N Gr 1 bis Gr 25, Gr 29

Messen der Linear- oder Winkelgeschwindigkeit, der Beschleunigung, der Verzögerung oder des Stoßes; Anzeigen des Vorhandenseins, des Fehlens oder der Richtung einer Bewegung G 01 P

Geophysik; Gravitationsmessungen; Aufspüren von Massen oder Gegenständen G 01 V

Meteorologie G 01 W

Optische Elemente, Systeme oder Geräte; Brillen G 02 B, C

Aufnehmen, Projizieren oder Betrachten G 03 B, H

von Photographien nebst Zubehör; holographische Verfahren, Vorrichtungen

Geräte für die Behandlung von belichteten G 03 D, F

photographischen Materialien; photo-

mechanische Herstellung von Druckflächen

Unterricht; Geheimschrift; Anzeige; G 09

Reklame; Siegel- und Verschlussmarken

- b) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4 - 11 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Schedelbeck

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Phys. Dr. Wizgall

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Phys. Dr. Wizgall
Richter Dipl.-Phys. Dr. Kraus
Richter Dipl.-Phys. Dr. Greis

Rechtskundiges Mitglied: Richter Sommer

Regelmäßige Vertreter a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 17. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;

b) des rechtskundigen Mitglieds: die rechtskundigen Mitglieder des 21., 20., 6. und 13. Senats, Richter von Schleußner (in der angegebenen Reihenfolge).

32. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des 24. Senats nach Abschnitt E):

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Deutschen Patentamts in Verfahren der Leitklassen 7, 11 und 30 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;

- b) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Deutschen Patentamts, soweit nicht andere Marken-Beschwerdesenate nach dieser Geschäftsverteilung zuständig sind;

- c) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Deutschen Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;

- d) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4, 5, 7 - 12 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzende: Vorsitzende Richterin
Forst

Regelmäßiger Vertreter Richter Dr. Fuchs-Wisseemann

der Vorsitzenden:

Mitglieder: Richter Dr. Fuchs-Wisseemann

Richterin Grabrucker

(1/2 Pensum wegen Tätigkeit in der Gerichtsverwaltung)

Richterin Beate Schmidt

(3/4 Pensum wegen Tätigkeit in der Gerichtsverwaltung)

Richter Rauch (Ri.k.A.)

Regelmäßige Vertreter die Mitglieder des 29. Senats,

der Mitglieder: sodann die Mitglieder des 24. Senats

(jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters).

33. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des 24. Senats nach Abschnitt E):

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Deutschen Patentamts in Verfahren der Leitklassen 1, 18, 22, 27, 35 und 36 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;

- b) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Deutschen Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;

- c) Erinnerungen gemäß RpfLG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfLG § 23 Abs 1 Nr 4, 5, 7 - 12 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Matthias Winkler

Regelmäßige Vertreterin Richter Dr. Schermer

des Vorsitzenden:

Mitglieder: Richterin Dr. Schermer

Richter von Zglinitzki (Ri.k.A.)

Richter am Amtsgericht Hanslik

Regelmäßige Vertreter der die Mitglieder des 27. Senats,

Mitglieder: sodann die Mitglieder des

29. Senats (jeweils in der um-

gekehrten Reihenfolge ihres

Dienstalters).

34. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Deutschen Patentamts in den Fällen des PatG 1968 § 36 I Abs 3, PatG 1981 § 73 Abs 3, § 130 bis § 133 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Kurzwaren; Schmucksachen A 44

Hand- und Reisegeräte A 45

Bearbeiten von Holz oder ähnlichen B 27 B - J, L - N

Werkstoffen;

Nagel-, Klammermaschinen allgemein; Herstel-

lung von Gegenständen im Trockenverfahren aus

Spänen oder Fasern, die aus Holz oder ähnlichem Material bestehen

Herstellen von Gegenständen aus Papier; B 31

Papierverarbeitung

Buchbinderei; Alben; Ordner; besondere B 42

Drucksachen

Schreib- und Zeichengeräte; Bürozubehör B 43

Maschinen, Geräte, Werkzeuge für B 44 B

künstlerische Arbeiten

Verpackungsmaschinen, -geräte, -vor-

richtungen, Verpackungsverfahren; B 65 B - G

Auspacken; Etikettiermaschinen, -geräte,

-verfahren; Behältnisse zum Lagern oder

Befördern von Gegenständen oder Materialien

(Container); Zubehör, Verschlüsse oder

Ausrüstungen hierfür; Verpackungselemente;

Verpackungen; Sammeln oder Entfernen

von Haus- oder ähnlichem Müll; Transport-

oder Lagervorrichtungen, z.B. Förderer

zum Laden oder Abladen; Werkstätten-

fördersysteme; pneumatische Rohrförder-

anlagen

- Heben; Anheben; Schleppen (Hebezeuge) B 66
 Seile; Kabel (außer elektrische Kabel) D 07
 Papierherstellung (mechanischer Teil), Faserplatten D 21 B, D-G, J
 Feuerungen, Verbrennung; Beseitigung oder Behandlung von Verbrennungsprodukten; Rauchgaszüge F 23 B-M
 Heizung; Klimatisierung; Lüftung F 24 D-J
 Trocknen von festen Gütern und Erzeugnissen F 26
- b) Erinnerungen gemäß RpfG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfG § 23 Abs 1 Nr 4 - 11 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.
- Vorsitzender: Vorsitzender Richter
 Dipl.-Ing. Lauster
- Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Ing. Dr. Barton
- Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Dr. Barton
 Richter Dipl.-Phys. Dr. Frowein
 Richter Dipl.-Ing.
 Dipl.-Wirtsch.-Ing. Ihnen
 Richter Dr.-Ing. Lischke (Ri.k.A.)
 Richter Dipl.-Ing. Flasskamp (Ri.k.A.)
- Rechtskundiges Mitglied: Richter Hövelmann
- Regelmäßige Vertreter
 a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 13. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
 b) des rechtskundigen Mitglieds: Richterin Winter, Richter Knoll, die rechtskundigen Mitglieder des 23., 13. und 17. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

35. Senat (Beschwerdesenat für Sortenschutzsachen)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Widerspruchsausschüsse nach SortG § 34 Abs 1;
 b) Erinnerungen gemäß RpfG § 11 Abs 1, § 23 Abs 2 gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach RpfG § 23 Abs 1 Nr 1, 4 - 12 in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

- Vorsitzender: Vorsitzender Richter Goebel
 Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Wedershoven
 Rechtskundiges Mitglied: Richter Wedershoven
 Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Chem. Dr. Holzner
 Richter Dr. agr. Huber (Ri.k.A.)
- Regelmäßige Vertreter
 a) des rechtskundigen Mitglieds: Richter Müllner
 b) der technischen Mitglieder: Richter Dipl.-Chem. Dr. Gerhard Wagner

E

Geschäftsaufgaben nach dem Einigungsvertrag

Für Rechtsbehelfe und Klagen, deren Entscheidung dem Bundespatentgericht nach § 3 Absatz 2 der besonderen Bestimmungen zur Einführung der Rechtsvorschriften auf dem Gebiet des gewerblichen Rechtsschutzes (Anlage I Kapitel III Sachgebiet E Abschnitt II Nr 1) im Einigungsvertrag obliegt, ist der Senat zuständig, in dessen sachliche Zuständigkeit der Gegenstand des Verfahrens fällt. Jedoch ist in Markensachen, in denen sich die Beschwerde nicht gegen den Beschluß einer in den Geschäftsaufgaben der Marken-Beschwerdesenate genannten Markenstelle oder Markenabteilung (bisher: Prüfungsstelle oder Warenzeichenabteilung) des Deutschen Patentamts richtet, ausschließlich der 24. Senat zuständig.

F

Das Präsidium bestimmt in Ergänzung der in den Abschnitten D und E getroffenen Regelungen folgendes:

I.

Zusätzliche Geschäftsaufgaben

- a) Wiederaufnahme des Verfahrens

Für Nichtigkeitsklagen und -anträge (PatG § 99 Abs 1, ZPO § 579 ff) und für Restitutionsklagen und -anträge (PatG § 99 Abs 1, ZPO § 580 ff) ist der Senat zuständig, der zur Entscheidung in dem Verfahren, dessen Wiederaufnahme begehrt wird, berufen wäre.

- b) Vollstreckungsgegenklagen gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse

Für Vollstreckungsgegenklagen gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse (PatG § 62 Abs 2 Satz 3, § 80 Abs 5, § 84 Abs 2 Satz 2 Halbsatz 2, ZPO § 767, § 794 Abs 1 Nr 2, § 795) ist der Senat zuständig, der über eine Beschwerde oder eine Erinnerung gegen den Kostenfestsetzungsbeschluß zu entscheiden hätte.

II.

Erläuterung zu den Geschäftsaufgaben der Technischen Beschwerdesenate

Für die Verteilung der Geschäftsaufgaben unter die Technischen Beschwerdesenate ist die Internationale Patentklassifikation (Int.Cl.) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung maßgeblich. Die Zuständigkeit für Verfahren, die bei Inkrafttreten einer neuen Fassung der Int.Cl. beim Bundespatentgericht anhängig sind, bleibt unberührt. Die jeweils in der Geschäftsaufgabe enthaltenen Symbole von Klassifikationseinheiten nach der Int.Cl. haben nur Bedeutung für die genaue Abgrenzung der diesen Senaten zugewiesenen Fachgebiete, wobei die Beschreibung der einzelnen Fachgebiete lediglich einen die Symbole erklärenden Hinweis darstellt. Die Auszeichnung der einzelnen Sachen durch den Präsidenten des Deutschen Patentamts, von der grundsätzlich auszugehen ist, hat indessen für die Zuständigkeit der Senate keinen bindenden Charakter. Für die Zuständigkeit der Senate ist dasjenige Fachgebiet maßgebend, dem das Patentbegehren nach seinem wesentlichen technischen Inhalt in dem jeweiligen Verfahrensstand zuzuordnen ist.

Soweit der Präsident des Deutschen Patentamts einzelne Sachen mit Symbolen von Klassifikationseinheiten ausgezeichnet hat, die im Deutschen Patentamt außerhalb der Int.Cl. geführt werden (sog X-Notationen) oder Index-Codes betreffen, ist jeweils der Senat zuständig, in dessen Geschäftsaufgabe die Symbole der Int.Cl. enthalten sind, aus denen die X-Notation oder die Index-Codes abgeleitet sind. Auch diese Auszeichnung hat für die Zuständigkeit der Senate keinen bindenden Charakter. Für die Zuständigkeit der Senate ist auch in diesen Fällen dasjenige Fachgebiet maßgebend, dem das Patentbegehren nach seinem wesentlichen technischen Inhalt in dem jeweiligen Verfahrensstand zuzuordnen ist.

III.

Zugehörigkeit zu mehreren Senaten und zum Europäischen Patentamt

- a) Soweit ein Richter mehreren Senaten als ständiges Mitglied angehört und von mehreren Senaten gleichzeitig benötigt wird, geht die Anforderung des Senats mit der niedrigeren Nummer vor.
 b) Soweit ein Richter als nebenamtliches Mitglied einer Beschwerdekammer dem Europäischen Patentamt angehört und von diesem sowie seinem Senat gleichzeitig benötigt wird, geht die Anforderung des Europäischen Patentamts vor.

IV.

Vertretungen

- a) Sind als regelmäßige Vertreter mehrere Richter bestimmt, so sind sie (unter Einschluß der abgeordneten Richter und der Richter kraft Auftrags) in der jeweils angegebenen Reihenfolge zur Vertretung berufen. Der zur Vertretung berufene abgeordnete Richter oder Richter kraft Auftrags ist jedoch von der Vertretung ausgeschlossen, wenn ohne ihn bereits ein weiterer noch nicht auf Lebenszeit ernannter Richter am Bundespatentgericht mitwirkt; in diesem Fall wirkt als Vertreter der nächstfolgende auf Lebenszeit ernannte Richter am Bundespatentgericht mit.

Soweit ein Richter zum regelmäßigen Vertreter in mehreren Senaten bestimmt ist und von mehreren Senaten gleichzeitig benötigt wird, geht die Anforderung des Senats mit der niedrigeren Nummer vor, es sei denn, der Richter hat vor dieser Anforderung die Übernahme der Vertretung in dem Senat mit der höheren Nummer aktenkundig gemacht.

- b) Im Fall der Verhinderung sämtlicher regelmäßiger Vertreter - mit Ausnahme derjenigen der Vorsitzenden - gilt folgendes:

1. Ist ein rechtskundiges Mitglied zu vertreten, obliegt die Vertretung dem nach Nr 3 zu ermittelnden dienstjüngsten, nicht verhinderten rechtskundigen auf Lebenszeit ernannten Richter am Bundespatentgericht.

2. Ist ein technisches Mitglied zu vertreten, obliegt die Vertretung dem nach Nr 3 zu ermittelnden dienstjüngsten, nicht verhinderten technischen auf Lebenszeit ernannten Richter am Bundespatentgericht aus der jeweiligen Senatsgruppe. Senatsgruppen bilden

der 6. bis 9., 11. und 34. Senat;
der 13. bis 15. Senat;
der 17., 19. bis 21., 23. und 31. Senat.

Sind sämtliche Richter der jeweiligen Senatsgruppe verhindert, so ist die Regelung zu Nr 1 entsprechend anzuwenden.

3. Für die Feststellung des dienstjüngsten Richters in den Fällen Nr 1 und 2 ist im gesamten Geschäftsjahr die nach dem Stand vom 1. Januar erstellte Dienstaltersliste der auf Lebenszeit ernannten Richter des Bundespatentgerichts maßgebend, soweit die dort genannten Richter nicht inzwischen zu Vorsitzenden Richtern ernannt worden sind. Unter mehreren Richtern gleichen Dienstalters obliegt die Vertretung dem lebensjüngsten, nicht verhinderten Richter.
4. Ein Richter, für den in seinem Senat an einem der im Anhang zum Geschäftsverteilungsplan genannten Sitzungstage schon eine Sitzung oder Beratung aktenkundig angesetzt worden ist, ist an diesem Tag von der Vertretung in einem anderen Senat freigestellt.

V.

Änderung der Geschäftsverteilung

1. Soweit die sachliche Geschäftsverteilung Änderungen gegenüber der Geschäftsverteilung des Vorjahres enthält, bleiben hiervon die Verfahren unberührt, in denen bereits eine mündliche Verhandlung anberaumt worden ist oder stattgefunden hat. Das gleiche gilt für Änderungen während des laufenden Geschäftsjahres. Insoweit dauert die Zuständigkeit des bislang zuständigen Senats, in den Nichtigkeitssenaten auch die Zuweisung seiner technischen Mitglieder fort (GVG § 21 e Abs 4). Dies gilt auch dann, wenn im schriftlichen Verfahren entschieden worden oder die Hauptsache sonst erledigt ist.
2. Abs 1 gilt nicht für den Fall der Zurückverweisung einer Sache durch den Bundesgerichtshof an das Bundespatentgericht. In diesem Fall ist der im geltenden Geschäftsverteilungsplan bestimmte Senat zuständig.

VI.

Auslegung der Geschäftsverteilung

Bei Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung dieser Geschäftsverteilung entscheidet das Präsidium.

Anhang zum Geschäftsverteilungsplan Sitzungstage und Sitzungssäle

		Sitzungstage	Sitzungssäle			Sitzungstage	Sitzungssäle
1. Senat	jeweils	Dienstag	E 06	17. Senat		Dienstag	E 12
2. Senat	wahlweise	Mittwoch	E 06			Donnerstag	E 12
3. Senat		Donnerstag	E 07	19. Senat		Montag	E 12
4. Senat		Montag	E 04			Mittwoch	E 12
		Freitag	E 04	20. Senat		Montag	E 09
5. Senat		Mittwoch	E 04			Mittwoch	E 01
		Donnerstag	E 05	21. Senat		Dienstag	E 09
		Freitag	E 11			Donnerstag	E 09
6. Senat		Dienstag	E 04	23. Senat		Dienstag	E 10
		Donnerstag	E 04			Donnerstag	E 10
7. Senat		Mittwoch	E 05	24. Senat		Dienstag	E 08
		Freitag	E 05	25. Senat		Donnerstag	E 01
8. Senat		Dienstag	E 07	26. Senat		Mittwoch	E 11
		Freitag	E 07	27. Senat		Dienstag	E 11
9. Senat		Montag	E 07	28. Senat		Mittwoch	E 09
		Mittwoch	E 07	29. Senat		Mittwoch	E 08
11. Senat		Montag	E 03	30. Senat		Montag	E 01
		Donnerstag	E 03	31. Senat		Montag	E 05
13. Senat		Dienstag	E 01			Donnerstag	E 08
		Donnerstag	E 11	32. Senat		Mittwoch	E 03
14. Senat		Dienstag	E 03	33. Senat		Montag	E 11
		Freitag	E 03			Freitag	E 06
15. Senat		Montag	E 06	34. Senat		Dienstag	E 05
		Donnerstag	E 06			Freitag	E 09
				35. Senat		Montag	E 04

München, den 22. November 1996

Das Präsidium des Bundespatentgerichts
Sedemund-Treiber
Präsidentin

Grüttemann

Dipl.-Ing. Niedlich

Dipl.-Ing. Dr. Schnegg
Vizepräsident

Dr. Ströbele

Vorsitzende Richter

Dipl.-Chem. Dr. Rupprecht

Kraft

Richter

Dipl.-Ing. Dr. Meinel

Dipl.-Ing. Schmidt-Kolb

Richter